

# Schach-Mitteilungen

DES BEZIRKS DÜSSELDORF  
IM SCHACHBUND  
NORDRHEIN-WESTFALEN E.V.

Redaktion u. Zuschriften an: Heinrich Lohmann, Düsseldorf, Bongardstr. 6

6. Jahrgang

Oktober 1962

Nummer 10

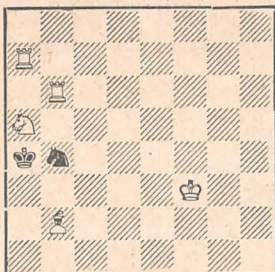
## Mit nur sieben Steinen!

Kipping, 1911



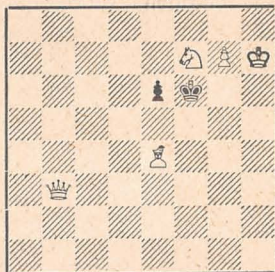
Matt in drei Zügen!

Massmann, 1950



Matt in drei Zügen!

Gottschall, 1903



Matt in zwei Zügen!

### Termine, die man sich merken soll!

Die Blitz-Einzelmeisterschaft des Bezirks wird am 28. Oktober 1962 bei der SG. Rochade ausgetragen. Beginn 10 Uhr.

Die **Blitz-Mannschaftsmeisterschaft** des Bezirks wird ebenfalls bei „Rochade“ ausgespielt und zwar am 25. November 1962, 10 Uhr. Spielort der SG. Rochade ist die Gaststätte „Heimatklaus“, Rochusstraße 57. Eine halbe Stunde vor Beginn ist für beide Veranstaltungen Meldeschluß.

Die Vorrunde zur **Bezirksmeisterschaft** wird in drei Gruppen durchgeführt.

**Gruppe A:** donnerstags, ab 4. 10. 62, 19.30 Uhr, beim SK. Berührt-Geführt.

**Gruppe B:** freitags, ab 5. 10. 62, 19.30 Uhr, beim SV. Eller.

**Gruppe C:** mittwochs, ab 10. 10. 62, 19.30 Uhr, beim SV. Derendorf.

Einzelheiten werden jeweils bei Turnierbeginn mitgeteilt.

### Rainer Pille siegt in Krefeld

Durch einen Sieg in der letzten Runde über Lindel (Münster) errang Pille (DSG) den ersten Preis im „Therkatz-Gedenkturnier“, das der Krefelder SK. Turm 1851 in Erinnerung an den im Jahre 1925 gestorbenen Wilhelm Therkatz, dem Gründer und ersten Ehrenvorsitzenden des Niederrheinischen Schachverbandes 1901, vom 25. bis 31. August durchführte. Der Schlußstand: Pille 6, Brandenburg 5½, Lindel 4, Schiegel (Kempen) 4, Hoppe (Holland) 3½, Engelen 2, Kalkmann 2, Kaufmann 1.

### Oberbilker Schachverein 1960

Auf der letzten Vorstandssitzung wurde der Oberbilker Schachverein als 25. Verein in den Bezirk aufgenommen. Etwa 25 Mitglieder gehören dem Klub an, dessen Vorsitzender Wolfgang Schlette ist. Die Aufnahme in den Bezirk muß jedoch noch auf der nächsten Jahreshauptversammlung von den Vereinsvertretern bestätigt werden.

**Oskar Beekmann**  
liefert alles was Schachspieler brauchen schnell, gut und preiswert.

Neu aufgenommen Plastikpläne 48x48 cm, beste Ausführung DM 3,90, ab 10 Stück DM 3,75.

**Krefeld-Oppum, Crön 51**  
Telefon 5 1977  
Illustr. Preisliste kostenlos und unverbindlich.

## In der Spielzeit 1962/63

kämpfen im Bezirk Düsseldorf 43 Mannschaften um die Punkte. Die Vereine gaben für diese Spiele folgende Mannschafts-Aufstellung ab:

### 1. Bezirksklasse

#### **Benrath I**

Hesse  
Scheidt  
Schütze  
Schiffer  
Ordelheide  
Reuter  
Ziebarth  
Vonderhagen

#### **Hilden I**

Sauer  
Martsch  
Hillebrand  
Burnat  
Wolff  
Böttcher  
Lange  
R. Hanrath

#### **Heerd I**

Barnstedt  
Ander  
Nowitzki  
Rachen  
Ross  
Frommen II  
Kiel  
Cescati

#### **Wevelinghoven**

Epping  
Reeg  
Grundkowski  
Haag  
Reiter  
Bluhm  
Peiffer  
Klümper

#### **Postsport I**

Schiedek  
Gerling  
Thiel  
Scherf  
Szczeponik  
Lefevre  
Skofca  
Wollborn

#### **Rath I**

v. d. Bergh  
Elsenbruch  
Rath  
Caspar  
Hoffmann  
Hinz  
van Holst  
Schlöder

#### **Eller I**

Hofmann  
Nachtmann  
Michels  
Thiel  
Koss  
Niedermark  
Müller  
Martinez

#### **Rochade III**

Müller  
Kluth II  
Pfannendörfer  
Capuano  
Schneider  
Faulhaber  
Meffert  
Wallukat

#### **DSG 25 III**

Jäschke  
Schüller  
Kolbe, sen.  
Szimke  
Rodd  
Dr. Rentmeister  
Laumann  
Villwock

#### **N.-Weißenberg**

Landschein  
Kluth  
Fischer  
Wischen  
Rennefeld  
Mauermann  
Werner  
Franssen

#### **Holthausen I**

Hofmeister  
Esch  
Heilemann  
Straßburger  
Güldner  
Schunk  
Esswein  
Weber

#### **Rochade IV**

Hensel  
Limburg  
Liopek  
Zunke  
Ervens  
Schütt  
v. d. Bergh  
Przynos

#### **Ber.-Geführt I**

Kalweit  
Tromm  
S. Baumann  
Langenbach  
Hecker  
Renselmann  
Späte  
Nerlich

#### **Ratingen I**

A. Hockenbrink  
Schäfer  
Matheisen  
Schmidt  
Klöckner  
Plaumann  
Maas  
Radtke

### 2. Bez.-Klasse

und

### 3. Bez.-Klasse:

#### **SV 1854 II**

Kreher  
Böhmer  
Lück  
Backes  
Fritsche  
Pauli  
Reuter  
Mohr

#### **Schewe Torn I**

Kasubowski  
Meyer  
Korst  
Kempgens I  
Hartmann  
Pott  
Schekat  
Heinemann

#### **Ratingen II**

Kairis  
W. Welling  
Saloch  
Bambach  
R. Welling  
Obels  
Sturm  
Lutz

#### **Lintorf I**

Schaarschmidt  
Gil  
Nagel  
Haufs  
Grundmann  
Friedrich  
Erlemann  
Knippertz

#### **Derendorf II**

Heidrich  
Dahl  
Koschnitzke  
Niedrig II  
Dr. Bäumer  
Lür  
Krause  
Schmidts I

#### **Derendorf III**

Nebel  
Krambeck  
Wiedemann  
Langer  
Schmidts II  
Brückner  
Zimmermann  
Hugenbruch

#### **TuS. Gerresh. I**

Dr. Petermann  
Wierich  
van den Heuvel  
Freundenberg  
H. Schwarz  
Bednarek  
Gilgen  
Steinberg

#### **Derendorf IV**

Schultz  
Senger  
Franken  
Grotfendiek  
Hellerforth  
Reiß  
Storckmann  
Klaus

#### **Hösel I**

Hösel  
Müller  
Stummarski  
Wernftges  
Stursberg  
Scholz  
Kehren  
Kühn

#### **SV. 1854 I**

Dracke  
Mainz  
Lichtner  
Wirtz  
Jäschke  
Hütter  
Dr. Ditges  
Haas

#### **Benrath II**

Dr. Nocken  
Born  
Linka  
Boksch  
Buscher  
Schmitz  
Auf'm Wasser  
Dr. Weinrick

#### **DSG 25 V**

Kasten  
Petermann  
Flack  
Gutowski  
Velden  
Bießner  
Ludwig  
Schneider

#### **Heerd II**

Rulofs  
Mehlig  
Zantiny  
J. Nowitzki  
Weckop  
Pütz  
Hagen  
Laermann

#### **DSG 25 IV**

Arendt  
Penno  
Zimmer  
Dallmann  
Vieweg  
Bockmann  
Lofing  
Schurig

#### **Damenschachklub**

Hecker  
Mittmann  
Saß  
Gehring  
Tetzloff  
Pietsch  
Maßen  
Standke

**Rath II**

Werner  
Windeck  
Bandow  
Bräunlich  
Nemetz  
Hierath  
Günther  
Hahn

**Unterrath I**

Elsner  
Mainz  
Willms  
Arnold  
Hesse  
Runge  
Berg  
Schmidt

**Tannenhof I**

Rohn  
Nolte  
Niespodziany  
Cvetanowicz  
Zacher  
Uwiß  
Simon  
Richter

**Rochade V**

Traidl  
Mützel  
Baues  
Sander  
Klee  
Reinke  
Stolpe, sen.  
Schwalb

**Ber.-Gef. II**

Hinz  
Scholz  
Novosel  
Schäfer  
Hülsewische  
Wenzel  
Hess  
Rieck

**Holthausen II**

Luckhaus  
Kronshagen  
Materla  
Märten  
Willberg  
Biczysko  
Ehrhardt  
Just

**Lintorf II**

Fohn  
Biegler  
Grieb  
Trimborn  
Adrian  
Weiß  
Jage  
Goldammer

**Eller II**

Ebmeyer  
Rupprecht  
Kirschnik  
Lehmkuhl  
Richlik  
Pastuska  
Hartmann  
Hendrich

**Gerresh. 54 I**

Mengelee  
Kempfen  
Ziegler  
Kluten  
Zahn  
Rockendorf  
Schmitz  
Stürmer

**TuS. Gerresh. II**

Niek  
Bregelmann  
Gronemeyer  
Roßbach  
Westkamp  
Freudenberg  
Schmitt  
Angst

**Hilden II**

Kesting  
W. Hanrath  
Born  
Schiewer  
Pikarski  
Schneitl  
Bander  
Jung

**Schewe Torm II**

Alberti  
Schiernbeck  
Skof I  
Skof II  
Porten  
Lammers  
Sorkalla  
Kempgens II

**Eller III**

Hachmann  
Neizert  
Wüst  
Bürgel  
Nielitz  
Gaußmann  
Wagner  
Kschiwon

**Oberbilk 60**

Meurer  
Stähler  
Schlette  
Lieske  
Wons  
Stommel  
Buch  
Steinbrecher

## Alle Schachartikel von Christian Wallauer

Gummersbach, Am Kerberg 1

Fordern Sie illustrierte Preisliste an

Spezialität: **Pokale und Ehrenpreise**

**Die Düsseldorfer Schachgesellschaft**, Nordrhein-Westfalenmeister 1962, setzte sich auch in den Spielen um den Vereinspokal auf Bundesebene durch. Das Endspiel gegen Ennigerloh-Oelde endete zwar nur 2:2, doch genügte dieses zum Pokalgewinn, da die Berliner Wertung zugunsten der DSG. 25 ausfiel. Heil gewann gegen Teske, Schiffer spielte gegen Beerheide, und Kolbe gegen Krumm remis. Pille unterlag gegen Zabienski.

**Lösungen der Septembertaufgaben:** (Horwitz) 1. f2, Kh5 2. g4, Kh6 3. Kf6, Kh7 4. g5, Kc5 5. Ld4, Kh7 6. La1 (Tempozug) Kh8 7. g6, f:g6 8. K:g6 matt. **Prokesch** 1. e6, K:e6 2. Kf6, wegen Te5 usw.) 2. La2, b3 3. Td1, c:d1 4. Lb3, D:b3 und Weiß ist Patt. **(Kubbel)** 1. c4+, K:a5 2. Db3, Df7 3. Ke2, Dh5 4. g4, D:g4 5. Kf1, Ka6 6. Da4+, Kb6 7. c5+ nebst D:g4. Zieht Schwarz 2 . . . Ka6, so geht nach 3. Da2+, Kb6 4. c5 auch die Dame verloren.

**Für die Bundesklasse** hat die DSG I gemeldet: Niephaus, Lohmann, Heil, Greeven, Schiffer, Pille, Roennefahrt und Kolbe. Hier stehen weiter zur Verfügung die Spieler Bohlmann, Drews, Gstettenbauer, Reetz, Schichtel und Schnapp.

**Der SV. Derendorf** spielt mit Kuppe, Baumann, Blickhäuser, Hockenbrink, Euler, Grabowski, Fischl und Heucher.

**Für die DSG II** ist gemeldet: Dr. Jousen, Meister, Ziegler, Müller, Winkels, Urbanek, Dr. Romero und Dr. Peth.

**Die SG. Rochade** will spielen mit Mertins, Sölter, Weiss, Tobies, Vittighoff, Tetzlaff, Stolpe, Römken.

## Achtung! – Der Bezirksspielleiter gibt wichtige Spieltermine bekannt

**Die Mannschaftskämpfe beginnen** im Oktober dieses Jahres. Gespielt wird nach der Turnierordnung von Nordrhein-Westfalen. Die Bedenkzeit beträgt 40 Züge in 2 Stunden, jede weitere Stunde 20 Züge. Abgebrochen werden kann frühestens nach 4½ Stunden Gesamtspieldauer. Beginn aller Kämpfe 10.00 Uhr. Verlegungen des Spieltages sind nur mit Einverständnis des Gegners und des Bezirksspielleiters bis spätestens eine Woche vor dem angesetzten Termin möglich. Verlegungen über die letzte Runde hinaus sind nicht statthaft. Bei Nichtantreten einer Mannschaft oder Rücktritt von den Kämpfen ist das Reugeld von 10,00 DM sofort fällig. Die Wettkampfmeldungen sind auf vorgedruckten Postkarten spätestens am Dienstag nach dem Kampf an mich abzusenden. Bei verspäteter Meldung ist eine Buße von 5,00 DM verwirkt. Eventuell abgebrochene Partien sind im Umschlag (siehe TO Seite 14!) gleichzeitig mit der Meldung einzusenden. Bei entschiedenen Kämpfen erfolgt keine Abschätzung der nicht beendeten Partien.

Es sind nur Spieler spielberechtigt, die ordnungsgemäß dem Karteiführer gemeldet sind. Spieler, die bis zum 1. 8. 1962 ihren Verein gewechselt haben, sind mit Beginn der neuen Spielzeit sofort für ihren neuen Verein spielberechtigt.

### Auslosung, Termine und Paarungstafel:

#### 1. Bezirksklasse

A-Gruppe	B-Gruppe				
1 Benrath I ✕	1 Rochade III	1. Runde: 21. 10. 62	1-6,	2-5,	3-4
2 Eller I	2 Ratingen I	2. Runde: 18. 11. 62	6-4,	5-3,	1-2
3 Ber.-Gef. I	3 Derendorf II	3. Runde: 16. 12. 62	2-6,	3-1,	4-5
4 Lintorf I	4 Benrath II ✕	4. Runde: 20. 1. 63	6-5,	1-4,	2-3
5 SV 1854 I	5 Heerdt I	5. Runde: 17. 2. 63	3-6,	4-2,	5-1
6 Hilden I	6 DSG 25 III				

Der Stichtkampf der Gruppenersten um den Aufstieg in die Verbandsklasse wird am 31. März 1963 ausgetragen. Aus jeder Gruppe steigen die beiden letzten Vereine ab.

#### 2. Bezirksklasse

A-Gruppe	B-Gruppe
1 Derendorf III ✕	1 Holthausen I
2 DSG 25 V ✕	2 Schewe Torm I
3 Wevelingh. I	3 Derendorf IV ✕
4 N.-Weißenberg I	4 DSG 25 IV ✕
5 SV. 1854 II	5 Rochade IV
6 TuS. Gerresh. I	6 Rath I
7 Heerdt II	7 Ratingen II
8 Postsport I	8 Hössel I

#### 3. Bezirksklasse

A-Gruppe	B-Gruppe
1 Eller II ✕	1 Damenschachklub
2 Hilden II	2 Rath II
3 Oberbilk I	3 Rochade V
4 Tannenhof I	4 Lintorf II
5 Holthausen II	5 TuS. Gerresh. II
6 Schewe Torm II	6 Eller III ✕
7 Gerresh. 54 I	7 Unterrath I
8 spielfrei	8 Ber.-Geführt II

**Spieltage der 2. Bezirksklasse:** 14. 10. 62 – 11. 11. 62 – 9. 12. 62 – 13. 1. 63 – 10. 2. 63 – 24. 3. 63 – 28. 4. 63.

Der Stichtkampf der Gruppenersten um den Aufstieg in die 1. Bezirksklasse wird am 12. Mai 1963 ausgetragen. Wenn aus der Verbandsklasse kein Absteiger in die 1. Bezirksklasse kommt, steigen beide Gruppensieger auf. Aus jeder Gruppe steigen die beiden letzten Vereine ab.

**Spieltage der 3. Bezirksklasse:** 7. 10. 62 – 4. 11. 62 – 2. 12. 62 – 6. 1. 63 – 27. 1. 63 – 10. 3. 63 und 7. 4. 63. Die beiden Gruppenersten stechen um den Aufstieg in die 2. Bezirksklasse. Wenn aus der 2. Bezirksklasse zwei Vereine in die 1. Bezirksklasse aufsteigen, steigen auch zwei Vereine aus der 3. Bezirksklasse auf. Die Paarungstafel für beide Klassen:

**1. Runde** 1-8, 2-7, 3-6, 4-5. **2. Runde** 8-5, 6-4, 7-3, 1-2. **3. Runde** 2-8, 3-1, 4-7, 5-6. **4. Runde** 8-6, 7-5, 1-4, 2-3. **5. Runde** 3-8, 4-2, 5-1, 6-7. **6. Runde** 8-7, 1-6, 2-5, 3-4. **7. Runde** 4-8, 5-3, 6-2, 7-1.

**Schachantiquariat Heinz Loeffler – 635 Bad Nauheim – Postfach 91**

Ankauf und Verkauf von Schachbüchern und Schachzeitschriften

Bitte fordern Sie Listen an!